

Die Fa. Hans Kanzler, Buchhandlung in Plan, ist mit dem 7. IX. 33 an mich übergegangen. Verlagsbuchhandlungen, welche noch Forderungen, die vor dem 16. 8. 32 entstanden sind, an die Fa. Hans Kanzler haben, werden gebeten, mir dieselben bis spätestens 31. X. d. J. bekanntzugeben.

Für später gemeldete Forderungen muss ich mit Rücksicht auf die Bestimmungen des Verkaufsvertrages eine Verrechnungsverpflichtung ablehnen. Bei Streitfällen werde ich mich auf diese Veröffentlichung beziehen.

Josef Rauscher, Buchhandlung  
Plan bei Marienbad.

**M. L. Wierth**

Buch-, Kunst- u. Papierhandlg.  
Güstrow/Meckl., Pferdemarkt.

Infolge Ablebens der Gründerin obiger Firma habe ich diese für eigene Rechnung übernommen und bin gleichzeitig dem Verkehr über Leipzig beigetreten. Meine Vertretung besorgt die Fa. Carl Fr. Fleischer in Leipzig. Ich bitte das meiner Schwester bewiesene Vertrauen auch mir entgegenzubringen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Anna Wierth**  
in Firma M. L. Wierth  
Güstrow, den 1. Oktober 1933.

Am 1. Oktober d. J. habe ich die Buchhandlung Paul Mäder in Jmenau, Bergstr. 21, käuflich ohne Passiva erworben\*) und führe dieselbe in den gleichen Räumen fort. Die Firmierung lautet künftig

**Paul Mäder Nachf.**  
Kurt Glumann

Ich bitte die Herren Verleger, mir das gleiche Vertrauen wie dem bisherigen Inhaber, Herrn Paul Mäder, entgegenzubringen und mir Konto zu eröffnen. Da ich über ausreichendes Betriebskapital verfüge, werde ich alle Verbindlichkeiten prompt regulieren. Meine Vertretung in Leipzig habe ich der Fa. Fr. Förster übertragen.

Hochachtungsvoll

**Paul Mäder Nachf. Kurt Glumann**  
Jmenau, den 1. Oktober 1933.

\*) Wird bestätigt:  
Paul Mäder.

**Aufhebung des Ladenpreises**

Der Ladenpreis folgender Werke meines Verlags wird aufgehoben!

1. Behrend, Geschichte der deutschen Philologie in Bildern
  2. Alker, Franz Grillparzer
  3. Wegele, Theodor Althaus und Malwida v. Meysenbug
- N. G. ELWERT'sche  
Verlagsbuchhandlung G. Braun  
Marburg/L.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge**

**Kaufgesuche.**

**Ausbaufähiges Sortiment**

zu kaufen gesucht. Anzahlung 6-10000 RM. Angeb. u. # 1432 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Diejenigen Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von RM 3.— (Postcheck-Konto Leipzig 13463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofr. direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Betrifft E 13«. Die Adresse des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

**Stellenangebote**

**Für die Bezieher von Sonderdrucken:**

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 238 des Börsenblattes vom 12. Oktober 1933.

**Junger Gehilfe gesucht**

zur Aushilfe für November-Januar in Mittelstadt Westfalens. Angebote unter # 1429 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Stellengesuche**

**Schriftsteller, 25 Jahre,**

gelernter Buchhändler, mit umfassenden gründlichen Kenntnissen in Literatur, Kunst, Philosophie, Psychologie u. verw. Wissensgebieten, sucht Stellung, ev. auch als Volontär in Zeitschriften- oder Zeitungsredaktion.

Zuschriften erb. u. Nr. 605 an Koehler & Volkmar A.-G. & Co., Abt. G.-V., Leipzig.

**Rühriger Buchhändler**

bewährte Arbeitskraft mit vielseitigen Kenntnissen, sucht Stellung in Sortiment, um durch intensives Besuchen der Kundschaft die Umsätze zu steigern. Angebote erbeten unter „Dienst am Kunden“ # 1430 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Mann, der soeben die Lehre beendet hat, ungekündigt, sucht Stelle in größerem Sortiment zwecks weiterer Ausbildung. Angebote unter # 1434 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**J. Mann** (lath.), 7 Sem. Hochsch., Philos. / beste Zeugnisse / seit 1 Jahr in groß. Verlag tätig / sucht Stellung in mittelgr. Sortiment (oder in Bibliothek), am liebsten in Universitätsstadt. Angebote unter # 1433 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

**Vermischte Anzeigen**

**Spanisches Sortiment**

Bücher und Zeitschriften besorgen und liefern schnell und zuverlässig

Libreria Nacional y Extranjera,  
Madrid,  
Caballero de Gracia 60.

**An alle Verleger!**

Bitte um Uebersendung von je 3 kompletten, neuen Verlagsverzeichnissen

**J. B. Auffarth,**  
Frankfurt a. M., Roßmarkt 11

**In Berlin**

sind wegen geplanter Aufgabe des Sortiments (Büro) die Kundenverbindungen käuflich abzugeben; darunter etwa 14000 RM Zeitschriften, außerdem Fortsetzungswerte: Bibliotheksfunden usw. meist wissenschaftl. Richtung, bez. Fachliteratur. Angebote erbeten unter # 1428 d. d. Gesch.-St. d. B.-B.

**Friedrich Wagner**

**Duderstadt** (Hannover) sehr leistungsfähig in Werk-, Zeitschriften- und Illustrationsdruck

**Deutscher Verlag in Prag**

übernimmt für reichsdeutsche Verlagsfirmen Vertrieb ihrer Werke für CSR. Evtl. kann eigene Auslieferung eingerichtet werden (Bürogemeinschaft).

Zuschriften unter „KonzeSSIONIER“ an Otto Klemm, Leipzig C 1, Salomonstr. 16 erbeten.

**Berliner Buchhändler**

suchen für Groß-Berlin noch weitere Vertretung. In Frage kommen: Geeigneter Verlag, Groß-Antiquariat oder Einzelserien. Preiswerte, verkäufliche Werke. Suchender, geborener Berliner, ist gut eingeführt u. kauft auch selbst Restauflagen. Angebote erbeten an „Postlagerkarte Nr. 214“ Berlin W 35.

Wir suchen für unseren Verlag einen geeigneten Reisevertreter oder feste Vertretung in der

**Schweiz.**

Niels Kampmann Verlag, Kampen-Sylt.

**Die Bibliothek des Börsenvereins**

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller

**neuen Antiquariats- und Verlagskataloge**

**Glücksspiele in Deutschland.**

Zur Gründung eines aussichtsreichen Verlages für Glücksspielliteratur (Roulette, Boule, Baccarat), verkäuflich in Baden-Baden, Wiesbaden, Zoppot, Monte Carlo, Nizza, San Remo, Salzburg u. an and. Spielplätzen, wird von fachm. Schriftsteller Verlagshandlg. od. Buchdruckerei gesucht.

Angebote unter „Beständige Einnahmequelle“ Nr. 1431 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

**Serichtliche Bekanntmachungen**

**Vergleichsverfahren.**

Der in der Vergleichsjache der offenen Handelsgesellschaft in Firma **Rudolf Mofse, Berlin**, auf den 17. Oktober 1933, 10 Uhr, anberaumte Vergleichstermin wird verlegt auf den 14. November 1933, 10 Uhr, Tiergartenhof, am Stadtbahnhof Tiergarten.

Charlottenburg, den 5. Okt. 1933.

Amtsgericht Charlottenburg,  
Tegeler Weg 17/20.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 237 vom 10. Oktober 1933.)